

Die Ärzte - Kurzgeschichtensammlung

Hier findet ihr auch eure Wichtelstorys! ^.^

Von Lena_Jones

Kapitel 17: Tell me... - Spontan KG für Sina

Nicht wirklich besonders, wollte aber mal was kleines feines für traumherz schreiben ^^

Manchmal reicht es... wenn der, den man liebt einen zurück liebt.. auch wenn man nicht zusammen sein kann ^^

Tell me...

Zipp... Zipp.. Tschh...

Es regnete in Strömen.

„So bekommst du dein Feuerzeug nie an, Rod...”

„Klappe...” der Jüngste war zittrig. Sein nervöser Daumen rutschte immer wieder über das kleine Rädchen. Dass die Welt unter zu gehen schien, störte ihn nicht im geringsten. Eine rauchen, das musste er jetzt. Die Kippe in seinem Mund war mittlerweile zu einem wackeligen Papier-Tabak-Stummel verkümmert. Es hing schlaff aus seinem Mund und befeuchtete seine Lippen. Der Ältere zog ihm die Kippe aus dem Mund und sah ihn ernst an. Erst wütend, dann liebevoll. So schnell verzog sich Rods Miene. Eiskalt, liebevoll, ernst, lächelnd, nachdenklich, verliebt. Sein Blick konnte sich schnell ändern. Doch seine Gedanken hingen immer hinterher. Wenn er auch liebevoll seinen Gegenüber betrachtete... Sein Finger rutschte immer noch ungeduldig über den Flammenerzeuger. Seine Gedanken waren immer noch vernebelt. Er hatte eigentlich gar nicht wahrgenommen, was er hier tat... Ein leichtes Scharren auf dem Boden.

„Rod...” Die Stimme drang verschwommen an seine Ohren.

„Ich bekomm mein Feuerzeug nicht an...” sagte er schließlich und ließ es zuklappen. Klick.

„Was ist nur los mit dir?” Der Dunkelhaarige schüttelt den Kopf. Seine Augen hatte er geschlossen, seine Finger drehten das Feuerzeug nervös in seiner Jackentasche. Er wusste es nicht. Ein leises Seufzen löste sich von seinen Lippen und er sah in die unklaren, fragenden Augen des anderen. Er zitterte.

„Ich brauch ne Kippe... so einfach ist das...” murmelte er unentschlossen und sah sich um. Warum standen sie auch mitten auf dem Platz, während es in Strömen goss? Der

Bassist schüttelte sich kurz. Er spürte, wie sein Hemd an ihm klebte, wie seine Schuhe durchweicht waren, wie seine Haare sich tropfend und triefend auf seinen Kopf pressten.

„Lass uns... lass uns doch ins Trockene gehen.“

„Nein... ich muss dir doch etwas sagen...“

„Gut, dass es dir wieder eingefallen ist, ich hatte schon fast die Befürchtung, dass du es vergessen hattest...“

„Hatte ich auch...“ zischte Rod, durch seine feuchten Lippen. Sein Herz raste. „Ich liebe dich...“

Es war ein Hauch, ein eingefrorener Satz. Er drängt sich zwischen den Regentropfen hindurch. Still. Es war zu still. Rod zog eine Kippe aus seiner Schachtel, steckte sie in seinen Mund, kramte das Zippo aus seiner Tasche, öffnete es...

Klick...

Rutschte mit seinem Daumen über das Rädchen... Tsch... Die Flamme erlosch.

„Lass mich dir helfen...“ Die Hand des Anderen legte sich über das Feuerzeug, sie war binnen weniger Sekunden von Wasser überströmt. Rod sah kurz auf, entzündete seine Zigarette und zog kräftig an ihr. Die Hand war immer noch in der Luft.

„Du kannst deine Hand jetzt wegnehmen...“

„Nein, dann ist deine Zigarette gleich wieder aus...“

„Egal...“ brummte der Jüngere. „Hast du mich eigentlich verstanden?“

„Ja...“

„Und?“ Ein Seufzen.

„Bela...“

„Vergiss ihn für einen Augenblick...“

„Ist doch mein Freund...“ Rod nickte.

„Ich weiß. Aber... ich liebe dich...“

„Ich dich auch Rod...“ Sie lächelten sich an. Rod schnippte die Zigarette weg. Seine Hand legte er vorsichtig in Farins Genick. Ihre Lippen berührten sich kurz.

„Danke... das wollte ich hören!“ Er nickte und verschwand im Regenschleier. Man hörte nur ein leises Klicken.